



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

# Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

**Juli 2017**

**8. August 2017**

**Herausgeber:**

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Staatssekretariat für Wirtschaft SECO**

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)E-Mail: [info@seco.admin.ch](mailto:info@seco.admin.ch)**Periodizität:**

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer

und italienischer Sprache

**Abonnemente:**

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

**Abonnementspreise:**

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

**Internet:**[www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch)[www.treffpunkt-arbeit.ch](http://www.treffpunkt-arbeit.ch)[www.amstat.ch](http://www.amstat.ch) (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)

## INHALTSVERZEICHNIS

### KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

### TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

<b>ERLÄUTERUNGEN</b>	<b>26</b>
----------------------	-----------

### **Registrierte Arbeitslosigkeit im Juli 2017**

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Juli 2017 133'926 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 323 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 3,0% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 5'384 Personen (-3,9%).

### **Jugendarbeitslosigkeit im Juli 2017**

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) erhöhte sich um 1'555 Personen (+11,0%) auf 15'663. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 1'444 Personen (-8,4%).

### **Arbeitslose 50 und mehr im Juli 2017**

Die Anzahl der Arbeitslosen 50 und mehr verringerte sich um 467 Personen (-1,3%) auf 35'755. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 324 Personen (-0,9%).

### **Stellensuchende im Juli 2017**

Insgesamt wurden 195'223 Stellensuchende registriert, 1'673 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 4'124 Personen (-2,1%).

### **Gemeldete offene Stellen im Juli 2017**

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen verringerte sich um 214 auf 12'206 Stellen.

### **Abgerechnete Kurzarbeit im Mai 2017**

Im Mai 2017 waren 3'876 Personen von Kurzarbeit betroffen, 144 Personen weniger (-3,6%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 70 Einheiten (-15,3%) auf 389. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 913 (+0,4%) auf 204'779 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Mai 2016) waren 335'884 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 6'413 Personen in 623 Betrieben verteilt hatten.

### **Aussteuerungen im Mai 2017**

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Mai 2017 ausgeschöpft hatten, auf 3'704 Personen.

## Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Juli 2017	Juni 2017	Juli 2016	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	133'926	133'603	139'310	323	0.2	-5'384	-3.9
- Arbeitslosenquote	3.0%	3.0%	3.1%	...	- *)	...	-0.1 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	15'663	14'108	17'107	1'555	11.0	-1'444	-8.4
- Jugendarbeitslosenquote	2.8%	2.6%	3.1%	...	0.2 *)	...	-0.3 *)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	35'755	36'222	36'079	-467	-1.3	-324	-0.9
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2.7%	2.7%	2.7%	...	- *)	...	- *)
- Langzeitarbeitslose	23'139	23'265	24'038	-126	-0.5	-899	-3.7
- Stellensuchende	195'223	196'896	199'347	-1'673	-0.8	-4'124	-2.1
<b>GEMELDETE OFFENE STELLEN</b>	12'206	12'420	10'648	-214	-1.7	1'558	14.6

\*) in Prozentpunkten

\*\*) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

## T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Juni		Juli							
2015	2016	2017		Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
142810	149317	133603	<b>Total</b>	<b>133926</b>	100.0	323	0.2	-5384	-3.9	29144	28821
...	...	144611	<b>Saisonbereinigt <sup>1)</sup></b>	<b>144312</b>	...	-299	-0.2	...	...	...	...
			<b>Nach Regionen:</b>								
87026	93157	84466	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>83963</b>	62.7	-503	-0.6	-3460	-4.0	16966	17459
55783	56160	49137	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>49963</b>	37.3	826	1.7	-1924	-3.7	12178	11362
			<b>Nach Geschlecht:</b>								
61832	64769	60545	<b>Frauen</b>	<b>61491</b>	45.9	946	1.6	-1319	-2.1	13368	12421
80978	84548	73058	<b>Männer</b>	<b>72435</b>	54.1	-623	-0.9	-4065	-5.3	15776	16400
			<b>Nach Nationalität:</b>								
75795	79711	72976	<b>Schweizer</b>	<b>74417</b>	55.6	1441	2.0	-2477	-3.2	16368	14962
67014	69606	60627	<b>Ausländer</b>	<b>59509</b>	44.4	-1118	-1.8	-2907	-4.7	12776	13859
			<b>Nach Alter:</b>								
18774	18831	14108	<b>15-24 Jahre</b>	<b>15663</b>	11.7	1555	11.0	-1444	-8.4	6416	4651
88881	92594	83273	<b>25-49 Jahre</b>	<b>82508</b>	61.6	-765	-0.9	-3616	-4.2	17213	17952
35155	37892	36222	<b>50 und mehr</b>	<b>35755</b>	26.7	-467	-1.3	-324	-0.9	5515	6218
			<b>Nach Erwerbsstatus:</b>								
125085	130353	114775	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>114914</b>	85.8	139	0.1	-5683	-4.7	25756	25527
17724	18964	18828	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>19012</b>	14.2	184	1.0	299	1.6	3388	3294
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>								
87946	89428	75174	<b>1-6 Monate</b>	<b>75361</b>	56.3	187	0.2	-2332	-3.0	...	...
33094	35828	35164	<b>7-12 Monate</b>	<b>35426</b>	26.5	262	0.7	-2153	-5.7	...	...
21770	24061	23265	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>23139</b>	17.3	-126	-0.5	-899	-3.7	...	...
			<b>Nach Erwerbssituation:</b>								
132949	139437	124924	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>125871</b>	94.0	947	0.8	-5044	-3.9	...	...
2923	2796	2080	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>2708</b>	2.0	628	30.2	-248	-8.4	...	...
1513	1469	1365	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>1347</b>	1.0	-18	-1.3	-40	-2.9	...	...
5424	5616	5234	<b>Umschulung, Weiterbildung</b>	<b>4000</b>	3.0	-1234	-23.6	-52	-1.3	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

### T1b: Arbeitslosenquote

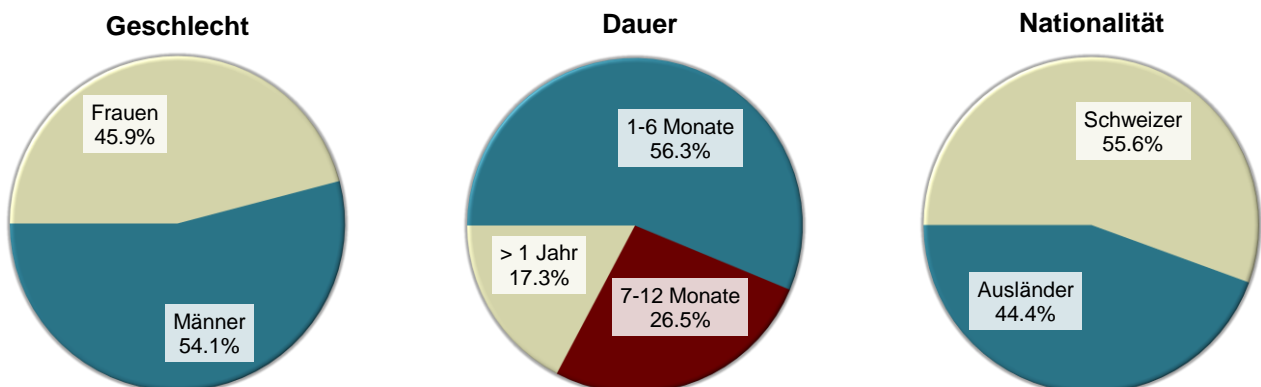
Jahresdurchschnitt		Juni 2017		Juli 2017		
2015	2016			Quote VK <sup>1)</sup>	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote					Vormonat	Vorjahres- monat
3.2	3.3	3.0	<b>Total</b>	3.0 A	-	-0.1
...	...	3.2	<b>Saisonbereinigt <sup>2)</sup></b>	3.2 A	-	...
			<b>Nach Regionen:</b>			
2.7	2.9	2.6	<b>Deutsche Schweiz</b>	2.6 A	-	-0.1
4.4	4.4	3.9	<b>Westschweiz und Tessin</b>	3.9 A	-	-0.2
			<b>Nach Geschlecht:</b>			
3.0	3.1	2.9	<b>Frauen</b>	3.0 A	0.1	-
3.3	3.5	3.0	<b>Männer</b>	3.0 A	-	-0.1
			<b>Nach Nationalität:</b>			
2.3	2.4	2.2	<b>Schweizer</b>	2.2 A	-	-0.1
5.8	6.0	5.2	<b>Ausländer</b>	5.2 A	-	-0.2
			<b>Nach Alter:</b>			
3.4	3.4	2.6	<b>15-24 Jahre</b>	2.8 A	0.2	-0.3
3.4	3.6	3.2	<b>25-49 Jahre</b>	3.2 A	-	-0.1
2.6	2.8	2.7	<b>50 und mehr</b>	2.7 A	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

<sup>2)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

### G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen Juli 2017



## T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2017		Juli 2017							
2015	2016			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
142810	149317	133603	<b>Total</b>	<b>133926</b>	100.0	323	0.2	-5384	-3.9	29144	28821
27985	30084	27925	<b>Zürich</b>	<b>27992</b>	20.9	67	0.2	-858	-3.0	5013	4929
14116	15283	13590	<b>Bern</b>	<b>13633</b>	10.2	43	0.3	-561	-4.0	2493	2442
4383	4602	3884	<b>Luzern</b>	<b>3875</b>	2.9	-9	-0.2	-446	-10.3	1081	1095
200	202	159	<b>Uri</b>	<b>129</b>	0.1	-30	-18.9	-13	-9.2	40	67
1388	1537	1411	<b>Schwyz</b>	<b>1447</b>	1.1	36	2.6	47	3.4	317	286
188	213	167	<b>Obwalden</b>	<b>176</b>	0.1	9	5.4	-25	-12.4	60	52
256	278	252	<b>Nidwalden</b>	<b>241</b>	0.2	-11	-4.4	-54	-18.3	84	98
483	531	441	<b>Glarus</b>	<b>415</b>	0.3	-26	-5.9	-94	-18.5	80	107
1498	1603	1576	<b>Zug</b>	<b>1574</b>	1.2	-2	-0.1	45	2.9	313	314
4597	4644	3892	<b>Freiburg</b>	<b>4372</b>	3.3	480	12.3	155	3.7	1879	1402
3844	4315	3860	<b>Solothurn</b>	<b>3900</b>	2.9	40	1.0	-63	-1.6	1188	1158
3620	3832	3581	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3514</b>	2.6	-67	-1.9	-85	-2.4	583	658
4064	4445	4177	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4151</b>	3.1	-26	-0.6	-195	-4.5	722	757
1404	1438	1389	<b>Schaffhausen</b>	<b>1322</b>	1.0	-67	-4.8	-63	-4.5	257	318
570	558	524	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>543</b>	0.4	19	3.6	18	3.4	121	105
93	99	77	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>68</b>	0.1	-9	-11.7	-16	-19.0	11	20
6517	6976	6060	<b>St. Gallen</b>	<b>6054</b>	4.5	-6	-0.1	-451	-6.9	1324	1322
1940	1885	1273	<b>Graubünden</b>	<b>1084</b>	0.8	-189	-14.8	-285	-20.8	381	564
10874	11484	11030	<b>Aargau</b>	<b>10719</b>	8.0	-311	-2.8	-82	-0.8	2082	2384
3603	3794	3090	<b>Thurgau</b>	<b>3126</b>	2.3	36	1.2	-279	-8.2	816	783
6175	5877	5091	<b>Tessin</b>	<b>4982</b>	3.7	-109	-2.1	-87	-1.7	1232	1344
18566	18741	16753	<b>Waadt</b>	<b>17105</b>	12.8	352	2.1	-620	-3.5	4362	4005
7028	6873	5039	<b>Wallis</b>	<b>5005</b>	3.7	-34	-0.7	-380	-7.1	1365	1408
4913	5365	4772	<b>Neuenburg</b>	<b>4852</b>	3.6	80	1.7	-363	-7.0	936	857
13019	12965	12010	<b>Genf</b>	<b>12044</b>	9.0	34	0.3	-593	-4.7	2093	2056
1485	1695	1580	<b>Jura</b>	<b>1603</b>	1.2	23	1.5	-36	-2.2	311	290

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.



## T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2017		Juli 2017		Veränderung in Prozentpunkten zum	
2015	2016			Quote VK <sup>1)</sup>			
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat		
3.2	3.3	3.0	<b>Total</b>	<b>3.0</b> A	-	-0.1	
3.4	3.7	3.4	<b>Zürich</b>	<b>3.4</b> A	-	-0.1	
2.5	2.7	2.4	<b>Bern</b>	<b>2.4</b> A	-	-0.1	
2.0	2.1	1.7	<b>Luzern</b>	<b>1.7</b> A	-	-0.2	
1.0	1.0	0.8	<b>Uri</b>	<b>0.7</b> C	-0.1	-	
1.6	1.8	1.6	<b>Schwyz</b>	<b>1.7</b> A	0.1	0.1	
0.9	1.0	0.8	<b>Obwalden</b>	<b>0.8</b> B	-	-0.2	
1.1	1.1	1.0	<b>Nidwalden</b>	<b>1.0</b> B	-	-0.2	
2.1	2.4	2.0	<b>Glarus</b>	<b>1.8</b> B	-0.2	-0.5	
2.2	2.4	2.3	<b>Zug</b>	<b>2.3</b> B	-	-	
2.8	2.8	2.4	<b>Freiburg</b>	<b>2.7</b> A	0.3	0.1	
2.6	3.0	2.6	<b>Solothurn</b>	<b>2.7</b> A	0.1	-	
3.7	3.9	3.6	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3.5</b> A	-0.1	-0.1	
2.7	3.0	2.8	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>2.8</b> A	-	-0.1	
3.2	3.3	3.2	<b>Schaffhausen</b>	<b>3.0</b> B	-0.2	-0.2	
1.9	1.8	1.7	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>1.8</b> B	0.1	0.1	
1.0	1.1	0.9	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>0.8</b> C	-0.1	-0.1	
2.4	2.5	2.2	<b>St. Gallen</b>	<b>2.2</b> A	-	-0.1	
1.8	1.7	1.2	<b>Graubünden</b>	<b>1.0</b> A	-0.2	-0.2	
3.0	3.2	3.0	<b>Aargau</b>	<b>2.9</b> A	-0.1	-0.1	
2.4	2.5	2.1	<b>Thurgau</b>	<b>2.1</b> A	-	-0.2	
3.7	3.5	3.0	<b>Tessin</b>	<b>3.0</b> A	-	-	
4.7	4.7	4.2	<b>Waadt</b>	<b>4.3</b> A	0.1	-0.2	
4.0	3.9	2.9	<b>Wallis</b>	<b>2.9</b> A	-	-0.2	
5.3	5.8	5.2	<b>Neuenburg</b>	<b>5.3</b> A	0.1	-0.3	
5.6	5.5	5.1	<b>Genf</b>	<b>5.1</b> A	-	-0.3	
4.0	4.6	4.3	<b>Jura</b>	<b>4.4</b> B	0.1	-0.1	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.6), GE (-0.4), SH (-0.2), NE (-0.2), SZ (-0.1), FR (-0.1), TI (-0.1), JU (-0.1).

## T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2017		Juli 2017					
2015	2016			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
200973	211097	196896	<b>Total</b>	<b>195223</b>	100.0	-1673	-0.8	-4124	-2.1
34218	36786	35134	<b>Zürich</b>	<b>35112</b>	18.0	-22	-0.1	-467	-1.3
19039	20084	18230	<b>Bern</b>	<b>18442</b>	9.4	212	1.2	-526	-2.8
7027	7467	6914	<b>Luzern</b>	<b>6805</b>	3.5	-109	-1.6	-218	-3.1
364	363	294	<b>Uri</b>	<b>265</b>	0.1	-29	-9.9	-18	-6.4
2147	2290	2240	<b>Schwyz</b>	<b>2232</b>	1.1	-8	-0.4	105	4.9
359	376	322	<b>Obwalden</b>	<b>310</b>	0.2	-12	-3.7	-37	-10.7
486	512	449	<b>Nidwalden</b>	<b>434</b>	0.2	-15	-3.3	-64	-12.9
810	847	735	<b>Glarus</b>	<b>705</b>	0.4	-30	-4.1	-120	-14.5
2519	2654	2704	<b>Zug</b>	<b>2707</b>	1.4	3	0.1	151	5.9
7877	8299	7849	<b>Freiburg</b>	<b>7755</b>	4.0	-94	-1.2	174	2.3
6094	6874	6670	<b>Solothurn</b>	<b>6746</b>	3.5	76	1.1	132	2.0
5208	5502	5380	<b>Basel-Stadt</b>	<b>5301</b>	2.7	-79	-1.5	41	0.8
5359	5859	5662	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>5643</b>	2.9	-19	-0.3	-156	-2.7
2415	2566	2507	<b>Schaffhausen</b>	<b>2365</b>	1.2	-142	-5.7	-73	-3.0
928	952	919	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>915</b>	0.5	-4	-0.4	-20	-2.1
135	142	110	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>103</b>	0.1	-7	-6.4	-26	-20.2
11066	11549	10609	<b>St. Gallen</b>	<b>10608</b>	5.4	-1	-0.0	-403	-3.7
3478	3502	2671	<b>Graubünden</b>	<b>2430</b>	1.2	-241	-9.0	-365	-13.1
14945	15976	15613	<b>Aargau</b>	<b>15305</b>	7.8	-308	-2.0	-53	-0.3
5798	6145	5798	<b>Thurgau</b>	<b>5689</b>	2.9	-109	-1.9	-33	-0.6
9710	9359	8455	<b>Tessin</b>	<b>8295</b>	4.2	-160	-1.9	-76	-0.9
25210	26238	24718	<b>Waadt</b>	<b>24591</b>	12.6	-127	-0.5	-331	-1.3
10772	10577	8121	<b>Wallis</b>	<b>7999</b>	4.1	-122	-1.5	-557	-6.5
6672	7170	6612	<b>Neuenburg</b>	<b>6505</b>	3.3	-107	-1.6	-510	-7.3
16170	16593	15761	<b>Genf</b>	<b>15547</b>	8.0	-214	-1.4	-690	-4.2
2167	2415	2419	<b>Jura</b>	<b>2414</b>	1.2	-5	-0.2	16	0.7

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Juli  
2017

## Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)

Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>6918</b>	-1107	-13.8	<b>1561</b>	-693	-30.7	<b>34317</b>	12	0.0	<b>18501</b>	-208	-1.1
ZH	<b>259</b>	-38	-12.8	<b>97</b>	-25	-20.5	<b>4175</b>	39	0.9	<b>2589</b>	-65	-2.4
BE	<b>245</b>	-34	-12.2	<b>78</b>	-7	-8.2	<b>2165</b>	-45	-2.0	<b>2321</b>	255	12.3
LU	<b>358</b>	-51	-12.5	<b>201</b>	-62	-23.6	<b>1226</b>	52	4.4	<b>1145</b>	-39	-3.3
UR	<b>28</b>	5	21.7	<b>1</b>	-	-	<b>72</b>	-5	-6.5	<b>35</b>	1	2.9
SZ	<b>122</b>	-40	-24.7	<b>-</b>	-2	-100.0	<b>298</b>	-15	-4.8	<b>365</b>	13	3.7
OW	<b>48</b>	-3	-5.9	<b>7</b>	-13	-65.0	<b>21</b>	-6	-22.2	<b>58</b>	1	1.8
NW	<b>56</b>	-8	-12.5	<b>14</b>	-12	-46.2	<b>26</b>	1	4.0	<b>97</b>	15	18.3
GL	<b>34</b>	-5	-12.8	<b>12</b>	-1	-7.7	<b>172</b>	19	12.4	<b>72</b>	-17	-19.1
ZG	<b>274</b>	-26	-8.7	<b>8</b>	-	-	<b>397</b>	6	1.5	<b>454</b>	25	5.8
FR	<b>426</b>	-162	-27.6	<b>360</b>	-312	-46.4	<b>1790</b>	-53	-2.9	<b>807</b>	-47	-5.5
SO	<b>334</b>	-43	-11.4	<b>141</b>	-20	-12.4	<b>1668</b>	80	5.0	<b>703</b>	19	2.8
BS	<b>104</b>	-17	-14.0	<b>32</b>	-9	-22.0	<b>1169</b>	16	1.4	<b>482</b>	-2	-0.4
BL	<b>73</b>	-5	-6.4	<b>24</b>	-9	-27.3	<b>1077</b>	10	0.9	<b>318</b>	11	3.6
SH	<b>93</b>	-17	-15.5	<b>11</b>	-19	-63.3	<b>489</b>	-11	-2.2	<b>450</b>	-28	-5.9
AR	<b>29</b>	-6	-17.1	<b>21</b>	-16	-43.2	<b>153</b>	14	10.1	<b>169</b>	-15	-8.2
AI	<b>1</b>	-	-	<b>-</b>	-1	-100.0	<b>30</b>	3	11.1	<b>4</b>	-	-
SG	<b>446</b>	-75	-14.4	<b>122</b>	-24	-16.4	<b>1960</b>	40	2.1	<b>2026</b>	64	3.3
GR	<b>257</b>	-33	-11.4	<b>27</b>	-40	-59.7	<b>773</b>	21	2.8	<b>289</b>	-	-
AG	<b>338</b>	-73	-17.8	<b>23</b>	-9	-28.1	<b>2757</b>	114	4.3	<b>1468</b>	-29	-1.9
TG	<b>290</b>	-57	-16.4	<b>27</b>	-42	-60.9	<b>1439</b>	26	1.8	<b>807</b>	-72	-8.2
TI	<b>610</b>	-23	-3.6	<b>75</b>	-18	-19.4	<b>1878</b>	5	0.3	<b>750</b>	-15	-2.0
VD	<b>1095</b>	-210	-16.1	<b>14</b>	-16	-53.3	<b>5175</b>	-114	-2.2	<b>1202</b>	-139	-10.4
VS	<b>401</b>	-63	-13.6	<b>56</b>	-12	-17.6	<b>1912</b>	-26	-1.3	<b>625</b>	13	2.1
NE	<b>272</b>	-44	-13.9	<b>31</b>	-21	-40.4	<b>999</b>	-103	-9.3	<b>351</b>	-19	-5.1
GE	<b>717</b>	-75	-9.5	<b>169</b>	1	0.6	<b>2147</b>	-47	-2.1	<b>470</b>	-127	-21.3
JU	<b>8</b>	-4	-33.3	<b>10</b>	-4	-28.6	<b>349</b>	-9	-2.5	<b>444</b>	-11	-2.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

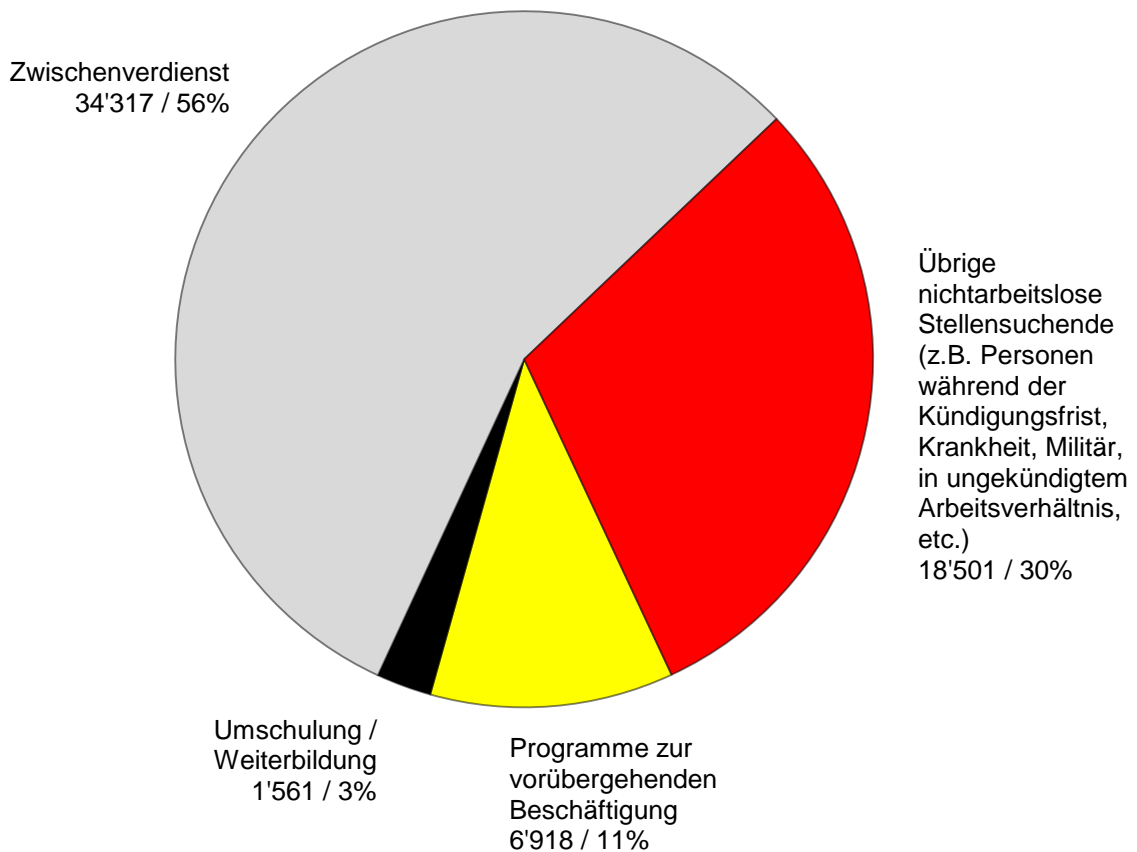
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

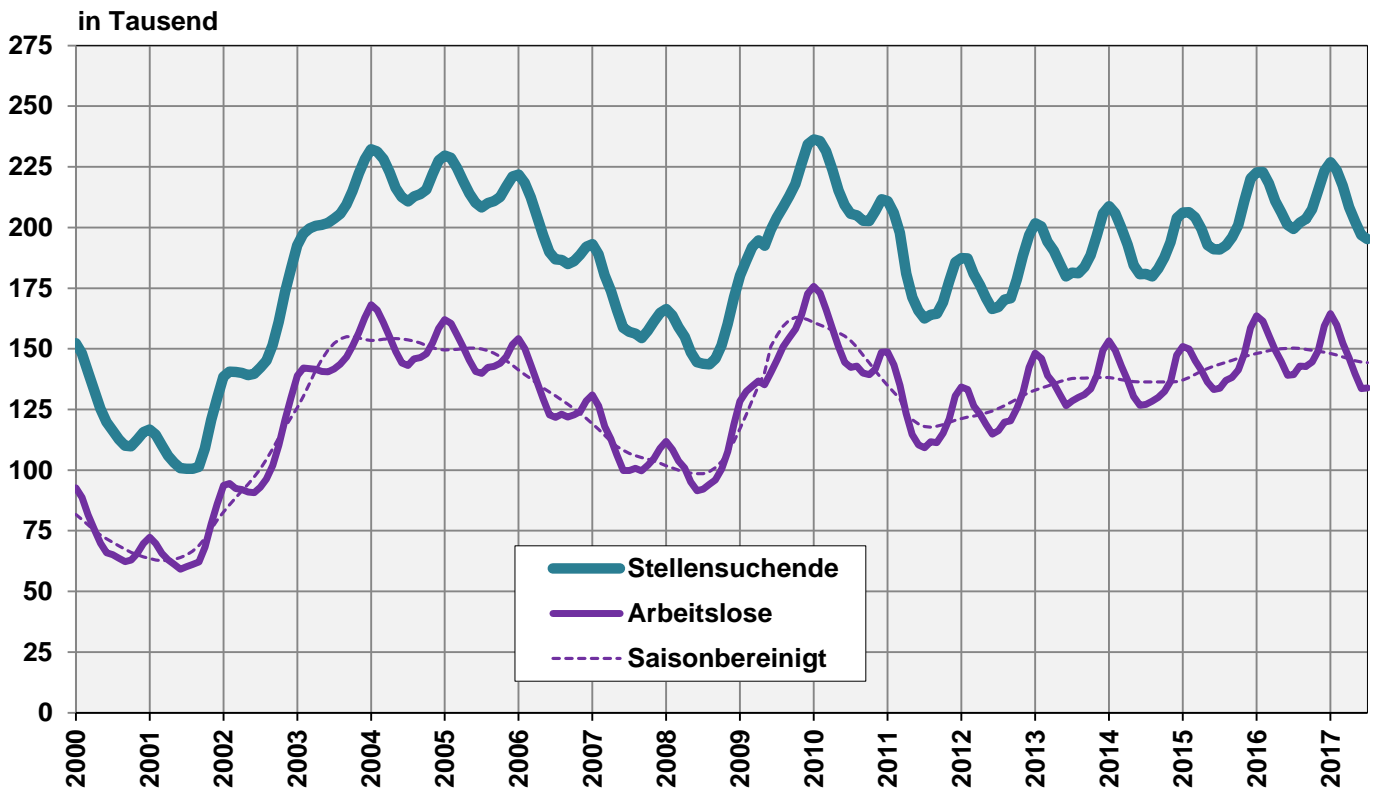
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

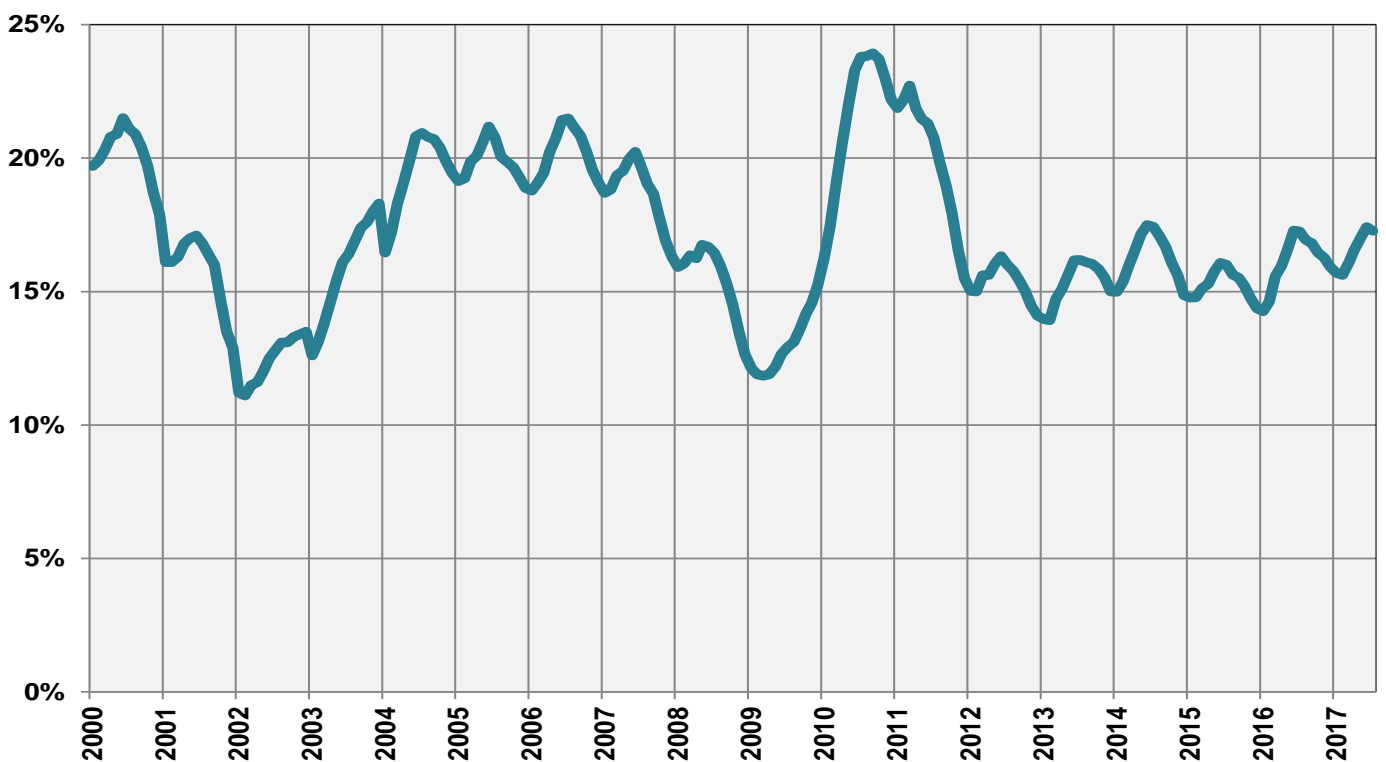
### G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 61'297) Juli 2017



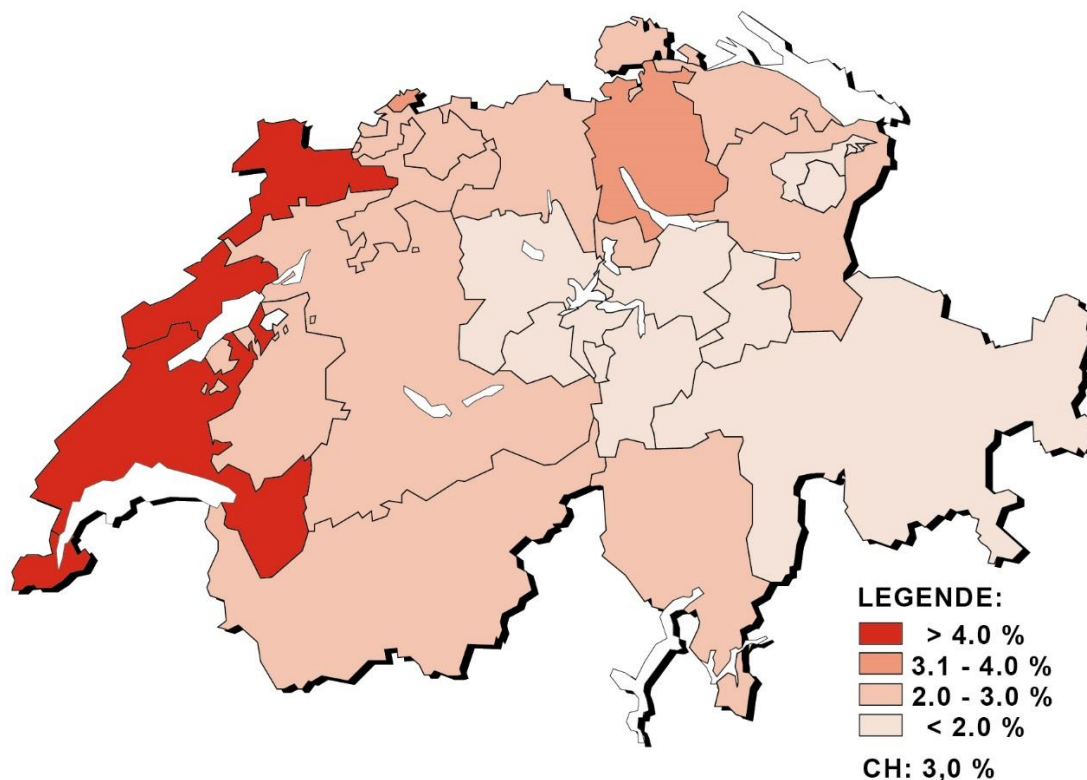
### G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



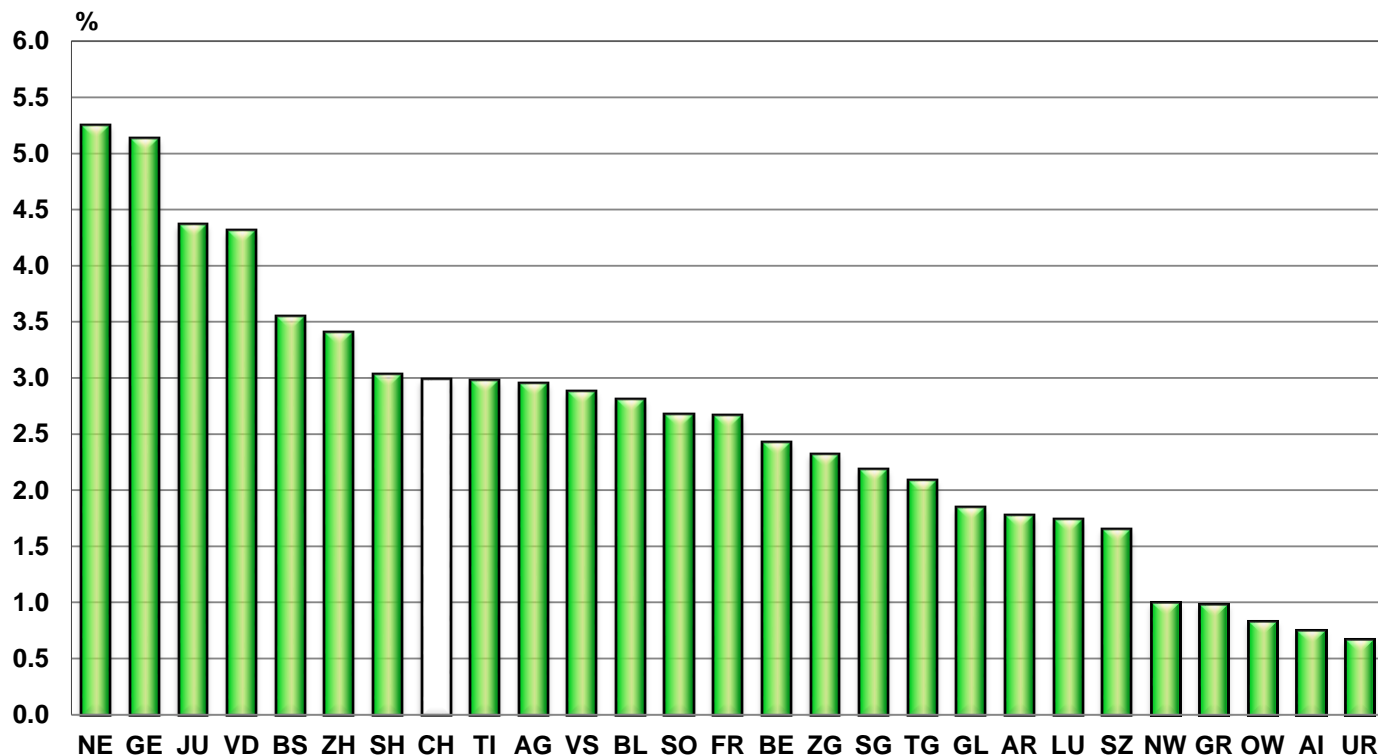
### G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



**G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juli 2017**



**G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juli 2017**



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt		Juni				Juli						
2015	2016	2017				2017						
Bestände						Bestände		Veränderung zum				
								Vormonat		Vorjahresmonat		
						Anzahl	ALQ <sup>2)</sup>	VK <sup>3)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
142810	149317	133603		<b>Total</b>		<b>133926</b>			323	0.2	-5384	-3.9
1315	1301	951		A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	<b>981</b>	0.9	A	30	3.2	-8	-0.8
36074	38808	31142		B-F	Sektor 2 (Industrie)	<b>30269</b>	3.4	A	-873	-2.8	-3461	-10.3
96831	101258	95501		G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)	<b>96263</b>	3.2	A	762	0.8	-715	-0.7
1315	1301	951		A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	<b>981</b>	0.9	A	30	3.2	-8	-0.8
84	108	81		B 05-09	Bergbau, Steine und Erden	<b>80</b>	1.9	C	-1	-1.2	-17	-17.5
2916	3106	2985		C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	<b>2904</b>	4.4	B	-81	-2.7	-11	-0.4
422	484	392		C 13-14	Textilien und Bekleidung	<b>387</b>	3.6	C	-5	-1.3	-91	-19.0
48	70	76		C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe	<b>76</b>	6.5	D	-	-	-3	-3.8
950	1032	792		C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	<b>765</b>	2.1	B	-27	-3.4	-136	-15.1
1140	1178	1114		C 17-18	Papier- und Druckgewerbe	<b>1107</b>	3.9	B	-7	-0.6	-53	-4.6
1492	1528	1422		C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	<b>1416</b>	2.7	B	-6	-0.4	-60	-4.1
1002	1053	1001		C 22	Gummi- und Kunststoffwaren	<b>993</b>	5.0	B	-8	-0.8	34	3.5
602	687	588		C 23	Glas, Keramik, Zementwaren	<b>570</b>	3.5	C	-18	-3.1	-63	-10.0
3596	3930	3238		C 24-25	Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	<b>3103</b>	3.7	A	-135	-4.2	-686	-18.1
4376	4780	3982		C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	<b>3985</b>	3.7	A	3	0.1	-741	-15.7
1771	2072	1700		- C 2652	- Uhren	<b>1716</b>	6.0	B	16	0.9	-367	-17.6
1997	2249	1863		C 28	Maschinenbau	<b>1834</b>	2.5	B	-29	-1.6	-317	-14.7
408	449	406		C 29-30	Fahrzeugbau	<b>400</b>	3.3	C	-6	-1.5	-21	-5.0
1547	1782	1563		C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen	<b>1566</b>	3.4	B	3	0.2	-171	-9.8
354	411	353		D 35	Energieversorgung	<b>356</b>	1.4	B	3	0.8	-24	-6.3
467	502	390		E 36-39	Recycling; Wasserversorgung	<b>381</b>	2.7	C	-9	-2.3	-97	-20.3
14674	15458	10896		F 41-43	Baugewerbe 4)	<b>10346</b>	3.7	A	-550	-5.0	-1004	-8.8
20558	21583	20774		G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe	<b>20695</b>	3.7	A	-79	-0.4	-277	-1.3
2471	2518	2284		G 45	Autohandel und -reparatur	<b>2317</b>	3.0	A	33	1.4	-116	-4.8
8173	8393	8047		G 46	Grosshandel	<b>7995</b>	3.9	A	-52	-0.6	-183	-2.2
9915	10671	10443		G 47	Detailhandel	<b>10383</b>	3.8	A	-60	-0.6	22	0.2
5420	5686	5565		H 49-53	Verkehr und Transport	<b>5428</b>	3.0	A	-137	-2.5	129	2.4
13398	13427	11771		I 55-56	Gastgewerbe	<b>11283</b>	6.2	A	-488	-4.1	-647	-5.4
4518	4780	4722		J 58- 63	Information und Kommunikation	<b>4775</b>	3.6	A	53	1.1	31	0.7
2317	2384	2406		- J 62	- Informatik	<b>2439</b>	3.4	B	33	1.4	84	3.6
6626	6990	7196		K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	<b>7350</b>	3.0	A	154	2.1	398	5.7
3666	3821	4024		- K 64	- Banken	<b>4120</b>	2.9	A	96	2.4	351	9.3
1042	1092	1056		- K 65	- Versicherungen	<b>1079</b>	2.0	B	23	2.2	-34	-3.1
1349	1398	1372		L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	<b>1361</b>	2.9	B	-11	-0.8	27	2.0
9523	10454	9909		M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	<b>9984</b>	2.9	A	75	0.8	-365	-3.5
564	611	583		- M 72	- Forschung und Entwicklung	<b>587</b>	3.1	C	4	0.7	-6	-1.0
10968	10845	8975		N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4)	<b>8791</b>	...	...	-184	-2.1	-632	-6.7
3218	3388	3265		O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	<b>3420</b>	1.7	A	155	4.7	49	1.5
4322	4595	4341		P 85	Erziehung und Unterricht	<b>4958</b>	2.1	A	617	14.2	85	1.7
10632	11435	11244		Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>11735</b>	2.3	A	491	4.4	472	4.2
1743	1883	1852		R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	<b>1914</b>	3.7	B	62	3.3	105	5.8
3483	3629	3308		S 94-96	Sonstige Dienstleistungen	<b>3393</b>	2.8	A	85	2.6	-145	-4.1
1072	1166	1207		T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal	<b>1176</b>	...	...	-31	-2.6	55	4.9
8590	7951	6009			Keine Angaben, übrige	<b>6413</b>	...	...	404	6.7	-1200	-15.8

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'493'249 Erwerbepersonen gemäss Pooling 2012 - 2014 weisen 515'964 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 213'229 Arbeitslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G&gt;25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

**T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>**

Jahresdurchschn.		Juni			Juli							
2015	2016	2017			2017							
Bestände					Bestände		Veränderung zum					
							Vormonat		Vorjahresmonat			
					Anzahl	ALQ <sup>2)</sup> VK <sup>3)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)		
142810	149317	133603	<b>Total</b>		<b>133926</b>		323	0.2	-5384	-3.9		
2396	2360	1473	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	<b>1504</b>	1.3 A	31	2.1	-79	-5.0		
1059	1110	980	21	Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	<b>957</b>	2.6 B	-23	-2.3	-124	-11.5		
449	494	401	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	<b>399</b>	2.5 C	-2	-0.5	-105	-20.8		
34	37	34	23	Keramik- und Glasverarbeitung	<b>34</b>	2.6 D	-	-	-5	-12.8		
4344	4808	3735	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>3634</b>	3.4 A	-101	-2.7	-809	-18.2		
3063	3315	2708	25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>2731</b>	3.1 A	23	0.8	-462	-14.5		
946	996	797	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	<b>774</b>	2.1 B	-23	-2.9	-57	-6.9		
631	638	590	27	Graphische Industrie	<b>588</b>	3.7 C	-2	-0.3	-18	-3.0		
661	694	596	28	Chemie- und Kunststoffverfahren	<b>599</b>	2.7 B	3	0.5	-69	-10.3		
7086	7419	6756	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe <sup>4)</sup>	<b>6554</b>	10.8 B	-202	-3.0	-444	-6.3		
2155	2332	2101	31	Ingenieurberufe	<b>2145</b>	2.0 A	44	2.1	-130	-5.7		
1006	1110	1030	32	Techniker/innen	<b>1022</b>	1.6 B	-8	-0.8	-48	-4.5		
2155	2369	2035	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	<b>2065</b>	2.4 A	30	1.5	-217	-9.5		
1819	1935	1401	35	Maschinen/Maschinentinnen	<b>1337</b>	4.0 B	-64	-4.6	-179	-11.8		
3141	3254	3110	36	Informatik	<b>3175</b>	2.9 A	65	2.1	-44	-1.4		
14097	14468	9406	41	Baugewerbe	<b>8761</b>	4.1 A	-645	-6.9	-1416	-13.9		
113	123	98	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	<b>93</b>	3.1 D	-5	-5.1	-11	-10.6		
16590	17737	16990	51	Handel und Verkauf	<b>17203</b>	5.3 A	213	1.3	-209	-1.2		
3020	3146	3114	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	<b>3180</b>	3.2 A	66	2.1	59	1.9		
4557	4638	4184	53	Transport und Verkehr	<b>4038</b>	3.2 A	-146	-3.5	-127	-3.0		
974	936	900	54	Post- und Fernmeldewesen	<b>912</b>	3.3 B	12	1.3	2	0.2		
16540	16703	14731	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft <sup>5)</sup>	<b>14260</b>	6.7 A	-471	-3.2	-712	-4.8		
7405	7638	7200	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>6987</b>	4.1 A	-213	-3.0	-85	-1.2		
7669	8374	8511	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>8572</b>	2.4 A	61	0.7	139	1.6		
12471	12930	12210	72	Kaufmännische und administrative Berufe	<b>12353</b>	2.7 A	143	1.2	-239	-1.9		
2701	2845	2977	73	Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>3053</b>	3.4 A	76	2.6	229	8.1		
1135	1195	1165	74	Sicherheits- und Ordnungspflege	<b>1133</b>	2.1 B	-32	-2.7	11	1.0		
644	750	832	75	Rechtswesen	<b>828</b>	2.2 B	-4	-0.5	73	9.7		
1140	1177	1132	81	Medienschaffende und verwandte Berufe	<b>1150</b>	2.4 B	18	1.6	-51	-4.2		
1553	1588	1469	82	Künstlerische Berufe	<b>1543</b>	3.0 B	74	5.0	-70	-4.3		
4700	4988	5062	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>5709</b>	1.7 A	647	12.8	483	9.2		
1690	1729	1590	85	Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	<b>1624</b>	4.9 B	34	2.1	-86	-5.0		
5440	5782	5545	86	Gesundheitswesen	<b>5673</b>	1.7 A	128	2.3	-8	-0.1		
291	307	348	87	Sport und Unterhaltung	<b>367</b>	4.5 C	19	5.5	35	10.5		
525	668	700	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	<b>717</b>	1.5 B	17	2.4	20	2.9		
8454	8437	7329	92-93	Übrige Berufe	<b>7889</b>	... ..	560	7.6	-736	-8.5		
156	290	363		Keine Angaben	<b>363</b>	... ..	-	-	105	40.7		

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012-2014, weisen 410'151 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1864 Personen (Juli 2017).



## T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Juni 2017		Juli 2017		Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
2015	2016			Bestände		Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge	
Bestände		Anzahl		ALQ	VK <sup>1)</sup>	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
142810	149317	133603	<b>Total</b>	<b>133926</b>	3.0	A	323	0.2	-5384	-3.9	29144	28821
4431	4383	3071	<b>15-19 Jahre</b>	<b>4223</b>	2.2	A	1152	37.5	-273	-6.1	2329	1032
14343	14448	11037	<b>20-24 Jahre</b>	<b>11440</b>	3.2	A	403	3.7	-1171	-9.3	4087	3619
19016	19917	17424	<b>25-29 Jahre</b>	<b>17277</b>	3.6	A	-147	-0.8	-1021	-5.6	4241	4298
19963	20787	18666	<b>30-34 Jahre</b>	<b>18614</b>	3.7	A	-52	-0.3	-845	-4.3	4010	4076
17465	18484	17080	<b>35-39 Jahre</b>	<b>16950</b>	3.4	A	-130	-0.8	-257	-1.5	3354	3529
16169	16735	15015	<b>40-44 Jahre</b>	<b>14902</b>	2.8	A	-113	-0.8	-723	-4.6	2885	2998
16269	16671	15088	<b>45-49 Jahre</b>	<b>14765</b>	2.5	A	-323	-2.1	-770	-5.0	2723	3051
14901	16072	14917	<b>50-54 Jahre</b>	<b>14618</b>	2.7	A	-299	-2.0	-464	-3.1	2599	2895
11683	12600	12082	<b>55-59 Jahre</b>	<b>12034</b>	2.8	A	-48	-0.4	62	0.5	1939	2060
8572	9221	9223	<b>60 und mehr</b>	<b>9103</b>	2.5	A	-120	-1.3	78	0.9	977	1263
			<b>Männer</b>									
80978	84548	73058	<b>Total</b>	<b>72435</b>	3.0	A	-623	-0.9	-4065	-5.3	15776	16400
2546	2511	1807	<b>15-19 Jahre</b>	<b>2404</b>	2.4	A	597	33.0	-164	-6.4	1302	629
7983	8123	6040	<b>20-24 Jahre</b>	<b>6088</b>	3.3	A	48	0.8	-754	-11.0	2127	2039
10206	10595	8756	<b>25-29 Jahre</b>	<b>8530</b>	3.4	A	-226	-2.6	-856	-9.1	2145	2336
10820	11124	9592	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9430</b>	3.5	A	-162	-1.7	-591	-5.9	2106	2267
9709	10194	9013	<b>35-39 Jahre</b>	<b>8861</b>	3.3	A	-152	-1.7	-213	-2.3	1813	1980
9190	9472	8149	<b>40-44 Jahre</b>	<b>7995</b>	2.8	A	-154	-1.9	-582	-6.8	1573	1734
9418	9644	8388	<b>45-49 Jahre</b>	<b>8195</b>	2.6	A	-193	-2.3	-532	-6.1	1523	1728
8693	9393	8432	<b>50-54 Jahre</b>	<b>8213</b>	2.8	A	-219	-2.6	-300	-3.5	1442	1656
6987	7598	7084	<b>55-59 Jahre</b>	<b>7019</b>	3.0	A	-65	-0.9	-30	-0.4	1122	1217
5428	5893	5797	<b>60 und mehr</b>	<b>5700</b>	2.6	A	-97	-1.7	-43	-0.7	623	814
			<b>Frauen</b>									
61832	64769	60545	<b>Total</b>	<b>61491</b>	3.0	A	946	1.6	-1319	-2.1	13368	12421
1885	1872	1264	<b>15-19 Jahre</b>	<b>1819</b>	2.0	A	555	43.9	-109	-5.7	1027	403
6360	6325	4997	<b>20-24 Jahre</b>	<b>5352</b>	3.0	A	355	7.1	-417	-7.2	1960	1580
8810	9322	8668	<b>25-29 Jahre</b>	<b>8747</b>	3.8	A	79	0.9	-165	-1.9	2096	1962
9143	9663	9074	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9184</b>	3.9	A	110	1.2	-254	-2.7	1904	1809
7755	8290	8067	<b>35-39 Jahre</b>	<b>8089</b>	3.6	A	22	0.3	-44	-0.5	1541	1549
6978	7263	6866	<b>40-44 Jahre</b>	<b>6907</b>	2.8	A	41	0.6	-141	-2.0	1312	1264
6851	7027	6700	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6570</b>	2.4	A	-130	-1.9	-238	-3.5	1200	1323
6208	6678	6485	<b>50-54 Jahre</b>	<b>6405</b>	2.6	A	-80	-1.2	-164	-2.5	1157	1239
4696	5002	4998	<b>55-59 Jahre</b>	<b>5015</b>	2.6	A	17	0.3	92	1.9	817	843
3144	3328	3426	<b>60 und mehr</b>	<b>3403</b>	2.3	A	-23	-0.7	121	3.7	354	449

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

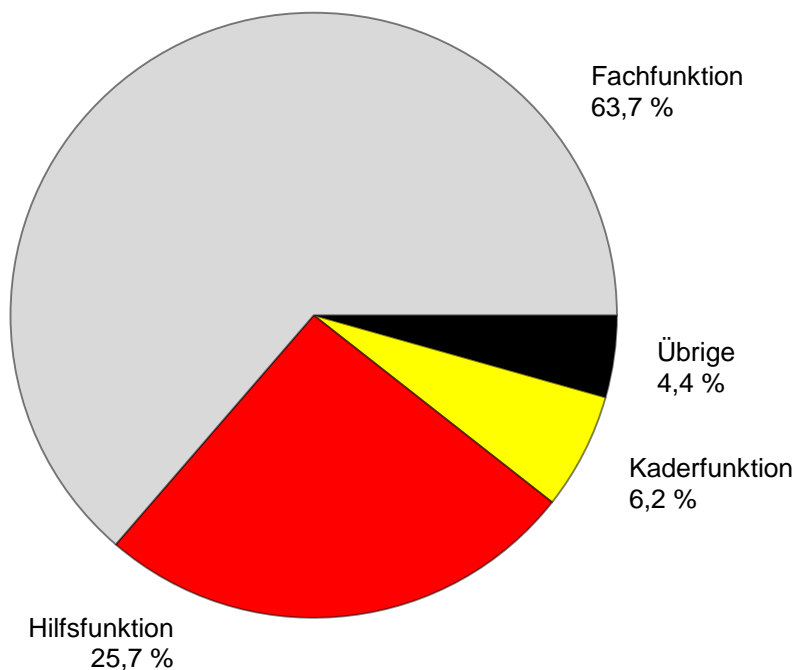
<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

**T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion**

Jahresdurchschn.		Juni 2017		Juli 2017							
2015	2016			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
142810	149317	133603	<b>Total</b>	<b>133926</b>	100.0	323	0.2	-5384	-3.9	29144	28821
489	476	446	<b>Selbständig</b>	<b>432</b>	0.3	-14	-3.1	-4	-0.9	81	93
8067	8472	8234	<b>Kaderfunktion</b>	<b>8334</b>	6.2	100	1.2	-209	-2.4	1211	1147
88463	93200	84809	<b>Fachfunktion</b>	<b>85286</b>	63.7	477	0.6	-2459	-2.8	18411	17939
40584	41825	35746	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>34437</b>	25.7	-1309	-3.7	-2560	-6.9	7013	8313
2658	2834	2275	<b>Lehrling</b>	<b>2579</b>	1.9	304	13.4	-159	-5.8	1013	686
768	835	735	<b>Praktikant</b>	<b>823</b>	0.6	88	12.0	-19	-2.3	276	181
1715	1608	1303	<b>Schüler, Student</b>	<b>1981</b>	1.5	678	52.0	40	2.1	1134	455
67	67	55	<b>Heimarbeiter</b>	<b>54</b>	0.0	-1	-1.8	-14	-20.6	5	7
-	-	-	<b>Keine Angabe</b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion  
Juli 2017**



## T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Juni 2017		Juli 2017						
2015	2016			Bestände		Veränderung zum		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat				
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
21770	24061	23265	<b>Total</b>	<b>23139</b>	100.0	-126	-0.5	-899	-3.7	17.3
			<b>Nach Regionen:</b>							
12117	14262	14229	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>14116</b>	61.0	-113	-0.8	-210	-1.5	16.8
9652	9799	9036	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>9023</b>	39.0	-13	-0.1	-689	-7.1	18.1
			<b>Nach Geschlecht:</b>							
9513	10358	10186	<b>Frauen</b>	<b>10166</b>	43.9	-20	-0.2	-274	-2.6	16.5
12256	13703	13079	<b>Männer</b>	<b>12973</b>	56.1	-106	-0.8	-625	-4.6	17.9
			<b>Nach Nationalität:</b>							
11970	13270	12902	<b>Schweizer</b>	<b>13033</b>	56.3	131	1.0	-356	-2.7	17.5
9799	10791	10363	<b>Ausländer</b>	<b>10106</b>	43.7	-257	-2.5	-543	-5.1	17.0
			<b>Nach Alter:</b>							
445	504	398	<b>15-24 Jahre</b>	<b>517</b>	2.2	119	29.9	-130	-20.1	3.3
12059	13423	12604	<b>25-49 Jahre</b>	<b>12410</b>	53.6	-194	-1.5	-901	-6.8	15.0
9266	10133	10263	<b>50 und mehr</b>	<b>10212</b>	44.1	-51	-0.5	132	1.3	28.6
			<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen:</b>							
601	770	732	Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>707</b>	3.1	-25	-3.4	-98	-12.2	19.5
410	517	490	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>505</b>	2.2	15	3.1	-32	-6.0	18.5
1360	1549	1497	Übrige be- und verarbeitende Berufe	<b>1458</b>	6.3	-39	-2.6	-50	-3.3	22.2
579	590	547	Informatik	<b>554</b>	2.4	7	1.3	-56	-9.2	17.4
1411	1608	1457	Baugewerbe	<b>1340</b>	5.8	-117	-8.0	-107	-7.4	15.3
2420	2748	2784	Handel und Verkauf	<b>2772</b>	12.0	-12	-0.4	34	1.2	16.1
475	516	529	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	<b>547</b>	2.4	18	3.4	16	3.0	17.2
799	878	831	Transport und Verkehr	<b>810</b>	3.5	-21	-2.5	-45	-5.3	20.1
2389	2481	2284	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	<b>2187</b>	9.5	-97	-4.2	-289	-11.7	15.3
1411	1488	1438	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>1389</b>	6.0	-49	-3.4	-52	-3.6	19.9
1367	1559	1597	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>1599</b>	6.9	2	0.1	42	2.7	18.7
2070	2210	2159	Kaufmännische und administrative Berufe	<b>2158</b>	9.3	-1	-0.0	-87	-3.9	17.5
590	586	549	Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>574</b>	2.5	25	4.6	-19	-3.2	18.8
694	745	763	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>833</b>	3.6	70	9.2	30	3.7	14.6
708	738	722	Gesundheitswesen	<b>706</b>	3.1	-16	-2.2	-44	-5.9	12.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T8: Jugendarbeitslose (15-24 Jahre)**

Jahresdurchschn.		Juni 2017		Juli 2017								
2015	2016			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat		ALQ VK <sup>1)</sup>		Veränderung in Prozent- punkten zum		
Bestände		Anzahl				absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Vor- monat	Vor- jahres- monat	
18774	18831	14108	<b>Total</b>	<b>15663</b>	1555	11.0	-1444	-8.4	<b>2.8</b>	A	0.2	-0.3
			<b>Nach Regionen:</b>									
12088	12389	9388	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>10557</b>	1169	12.5	-727	-6.4	<b>2.6</b>	A	0.3	-0.1
6686	6441	4720	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>5106</b>	386	8.2	-717	-12.3	<b>3.6</b>	A	0.4	-0.3
			<b>Nach Geschlecht:</b>									
8246	8197	6261	<b>Frauen</b>	<b>7171</b>	910	14.5	-526	-6.8	<b>2.7</b>	A	0.4	-0.2
10528	10634	7847	<b>Männer</b>	<b>8492</b>	645	8.2	-918	-9.8	<b>3.0</b>	A	0.3	-0.3
			<b>Nach Nationalität:</b>									
12278	12489	9254	<b>Schweizer</b>	<b>10373</b>	1119	12.1	-1063	-9.3	<b>2.3</b>	A	0.2	-0.3
6495	6342	4854	<b>Ausländer</b>	<b>5290</b>	436	9.0	-381	-6.7	<b>5.0</b>	A	0.4	-0.3
			<b>Nach Alter:</b>									
4431	4383	3071	<b>15-19 Jahre</b>	<b>4223</b>	1152	37.5	-273	-6.1	<b>2.2</b>	A	0.6	-0.2
14343	14448	11037	<b>20-24 Jahre</b>	<b>11440</b>	403	3.7	-1171	-9.3	<b>3.2</b>	A	0.2	-0.3
			<b>Nach bisheriger Dauer:</b>									
15309	15145	10685	<b>1-6 Monate</b>	<b>12471</b>	1786	16.7	-751	-5.7	...		...	...
3020	3182	3025	<b>7-12 Monate</b>	<b>2675</b>	-350	-11.6	-563	-17.4	...		...	...
445	504	398	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>517</b>	119	29.9	-130	-20.1	...		...	...
			<b>Nach ausgewählten Funktionen:</b>									
10462	10666	7662	<b>Fachfunktion</b>	<b>8465</b>	803	10.5	-751	-8.1	...		...	...
4254	4016	3097	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>2904</b>	-193	-6.2	-539	-15.7	...		...	...
2290	2441	1945	<b>Lehrling</b>	<b>2215</b>	270	13.9	-152	-6.4	...		...	...
407	435	366	<b>Praktikant</b>	<b>405</b>	39	10.7	-44	-9.8	...		...	...
1318	1229	993	<b>Schüler, Student</b>	<b>1642</b>	649	65.4	56	3.5	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

## T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Juni 2017		Juli 2017							
2015	2016			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
		Anzahl		Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge	
10029	10583	12420	<b>Total</b>	<b>12206</b>	100.0	-214	-1.7	1558	14.6	6571	6785
...	...	11668	<b>Saisonbereinigt <sup>2)</sup></b>	<b>11701</b>	...	33	0.3	...	...	...	...
			<b>Nach Arbeitszeit:</b>								
8069	8449	9934	<b>Vollzeit</b>	<b>9900</b>	81.1	-34	-0.3	1415	16.7	5248	5278
1960	2134	2486	<b>Teilzeit</b>	<b>2306</b>	18.9	-180	-7.2	143	6.6	1323	1507
			<b>Nach Kantonen:</b>								
2184	2484	2811	<b>Zürich</b>	<b>2740</b>	22.4	-71	-2.5	116	4.4	1393	1463
443	550	624	<b>Bern</b>	<b>577</b>	4.7	-47	-7.5	69	13.6	329	376
139	144	187	<b>Luzern</b>	<b>218</b>	1.8	31	16.6	87	66.4	104	73
33	29	40	<b>Uri</b>	<b>24</b>	0.2	-16	-40.0	-4	-14.3	7	23
123	89	121	<b>Schwyz</b>	<b>141</b>	1.2	20	16.5	48	51.6	70	50
-	-	-	<b>Obwalden <sup>3)</sup></b>	<b>-</b>	-	-	-	-	-	-	-
50	55	99	<b>Nidwalden</b>	<b>101</b>	0.8	2	2.0	35	53.0	18	16
23	21	27	<b>Glarus</b>	<b>20</b>	0.2	-7	-25.9	-4	-16.7	7	14
215	232	293	<b>Zug</b>	<b>235</b>	1.9	-58	-19.8	3	1.3	110	168
309	279	339	<b>Freiburg</b>	<b>353</b>	2.9	14	4.1	94	36.3	256	242
185	170	183	<b>Solothurn</b>	<b>194</b>	1.6	11	6.0	8	4.3	141	130
119	147	109	<b>Basel-Stadt</b>	<b>139</b>	1.1	30	27.5	-1	-0.7	94	64
281	276	255	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>215</b>	1.8	-40	-15.7	-99	-31.5	117	157
80	78	72	<b>Schaffhausen</b>	<b>59</b>	0.5	-13	-18.1	-13	-18.1	23	36
32	51	69	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>69</b>	0.6	-	-	30	76.9	61	61
5	3	3	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>7</b>	0.1	4	133.3	2	40.0	4	-
656	674	812	<b>St. Gallen</b>	<b>829</b>	6.8	17	2.1	195	30.8	332	315
390	374	436	<b>Graubünden</b>	<b>425</b>	3.5	-11	-2.5	97	29.6	182	193
1207	1000	1241	<b>Aargau</b>	<b>1191</b>	9.8	-50	-4.0	280	30.7	527	578
358	429	427	<b>Thurgau</b>	<b>398</b>	3.3	-29	-6.8	-28	-6.6	182	211
322	428	514	<b>Tessin</b>	<b>509</b>	4.2	-5	-1.0	71	16.2	260	265
1636	1863	2282	<b>Waadt</b>	<b>2207</b>	18.1	-75	-3.3	190	9.4	966	1041
446	405	532	<b>Wallis</b>	<b>520</b>	4.3	-12	-2.3	122	30.7	405	417
217	199	337	<b>Neuenburg</b>	<b>343</b>	2.8	6	1.8	124	56.6	153	147
487	522	474	<b>Genf</b>	<b>565</b>	4.6	91	19.2	106	23.1	772	681
89	80	133	<b>Jura</b>	<b>127</b>	1.0	-6	-4.5	30	30.9	58	64

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

<sup>1)</sup> Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

<sup>2)</sup> Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

<sup>3)</sup> Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

**T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	<b>153316</b>
<b>1996</b>	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	<b>168630</b>
<b>1997</b>	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	<b>188304</b>
<b>1998</b>	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	<b>139660</b>
<b>1999</b>	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	<b>98602</b>
<b>2000</b>	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	<b>71987</b>
<b>2001</b>	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	<b>67197</b>
<b>2002</b>	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	<b>100504</b>
<b>2003</b>	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	<b>145687</b>
<b>2004</b>	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	<b>153091</b>
<b>2005</b>	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	<b>148537</b>
<b>2006</b>	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	<b>131532</b>
<b>2007</b>	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	<b>109189</b>
<b>2008</b>	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	<b>101725</b>
<b>2009</b>	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	<b>146089</b>
<b>2010</b>	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	<b>151986</b>
<b>2011</b>	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	<b>122892</b>
<b>2012</b>	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	<b>125594</b>
<b>2013</b>	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	<b>136524</b>
<b>2014</b>	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	<b>136764</b>
<b>2015</b>	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	<b>142810</b>
<b>2016</b>	163644	161417	155324	149540	144778	139127	139310	142858	142675	144531	149228	159372	<b>149317</b>
<b>2017</b>	164466	159809	152280	146327	139778	133603	133926						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	<b>4.2</b>
<b>1996</b>	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	<b>4.7</b>
<b>1997</b>	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	<b>5.2</b>
<b>1998</b>	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.9</b>
<b>1999</b>	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	<b>2.7</b>
<b>2000</b>	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	<b>1.8</b>
<b>2001</b>	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	<b>1.7</b>
<b>2002</b>	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	<b>2.5</b>
<b>2003</b>	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	<b>3.7</b>
<b>2004</b>	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	<b>3.9</b>
<b>2005</b>	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	<b>3.8</b>
<b>2006</b>	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	<b>3.3</b>
<b>2007</b>	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	<b>2.8</b>
<b>2008</b>	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	<b>2.6</b>
<b>2009</b>	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	<b>3.7</b>
<b>2010</b>	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	<b>3.5</b>
<b>2011</b>	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	<b>2.8</b>
<b>2012</b>	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	<b>2.9</b>
<b>2013</b>	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	<b>3.2</b>
<b>2014</b>	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	<b>3.0</b>
<b>2015</b>	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	<b>3.2</b>
<b>2016</b>	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	3.3	3.5	<b>3.3</b>
<b>2017</b>	3.7	3.6	3.4	3.3	3.1	3.0	3.0						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturhebungsdaten (SE) der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben (3-Jahres-Pooling 2012-14, Total 4'493'249 Personen). 2010-2013 Basis Strukturhebung 2010: 4'322'899 Personen; 2000-2009 Basis Volkszählung (VZ) 2000: 3'946'988 Personen; 1990-1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen.

**T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1995</b>	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	<b>174883</b>
<b>1996</b>	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	<b>206731</b>
<b>1997</b>	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	<b>244695</b>
<b>1998</b>	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	<b>217518</b>
<b>1999</b>	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	<b>170921</b>
<b>2000</b>	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	<b>124633</b>
<b>2001</b>	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	<b>109423</b>
<b>2002</b>	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	<b>149609</b>
<b>2003</b>	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	<b>206491</b>
<b>2004</b>	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	<b>220508</b>
<b>2005</b>	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	<b>217154</b>
<b>2006</b>	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	<b>197414</b>
<b>2007</b>	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	<b>167659</b>
<b>2008</b>	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	<b>154438</b>
<b>2009</b>	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	<b>204070</b>
<b>2010</b>	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	<b>215524</b>
<b>2011</b>	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	<b>179693</b>
<b>2012</b>	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	<b>178425</b>
<b>2013</b>	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	<b>190734</b>
<b>2014</b>	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	<b>191827</b>
<b>2015</b>	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	<b>200973</b>
<b>2016</b>	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	<b>211097</b>
<b>2017</b>	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## T13: Abgerechnete Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

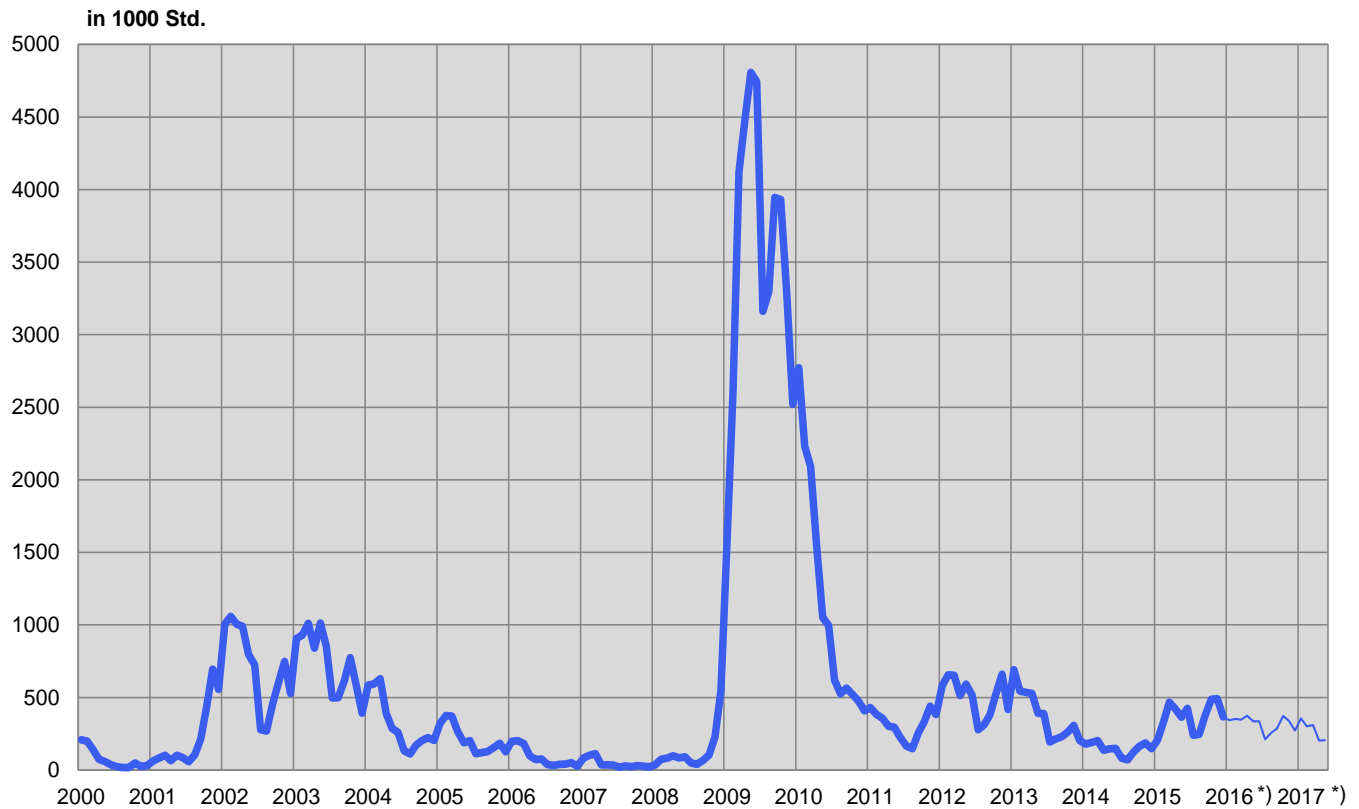
Merkmale	Mai 2017 *)	Veränderung gegenüber			
		April 2017		Mai 2016	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	<b>389</b>	-70	-15.3	-234	-37.6
- betroffene Arbeitnehmer	<b>3876</b>	-144	-3.6	-2537	-39.6
- ausgefallene Arbeitsstunden	<b>204779</b>	913	0.4	-131105	-39.0

\*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

## G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



\*) provisorische Werte



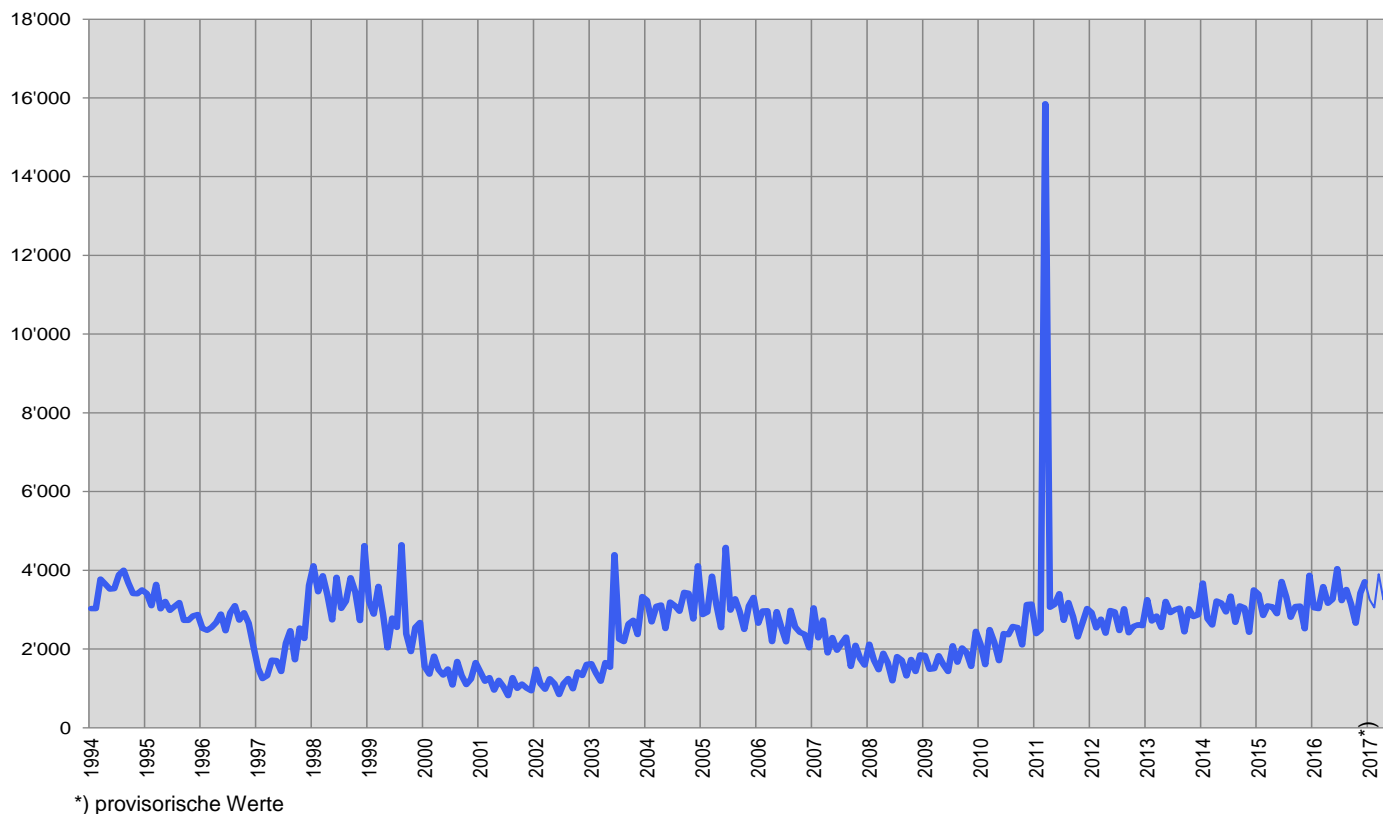
**T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung**

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2003</b>	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	<b>2275</b>
<b>2004</b>	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	<b>3136</b>
<b>2005</b>	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	<b>3171</b>
<b>2006</b>	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	<b>2569</b>
<b>2007</b>	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	<b>2140</b>
<b>2008</b>	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	<b>1659</b>
<b>2009</b>	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	<b>1782</b>
<b>2010</b>	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	<b>2362</b>
<b>2011</b>	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	<b>3921</b>
<b>2012</b>	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	<b>2686</b>
<b>2013</b>	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	<b>2890</b>
<b>2014</b>	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	<b>3040</b>
<b>2015</b>	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	<b>3142</b>
<b>2016</b>	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	<b>3318</b>
<b>* 2017</b>	<i>3254</i>	<i>3052</i>	<i>3902</i>	<i>3254</i>	<i>3704</i>								

\* *kursiv* = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im Mai ausgesteuerten Personen haben bis Ende Juli 665 Personen oder 18% eine neue Stelle gefunden. 702 Personen oder 19% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 2337 Ausgesteuerte (63%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

**G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung**

\*) provisorische Werte

### ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. <b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle; <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
<b>Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende</b>	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. <b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b> , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. <b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
<b>Zwischenverdienst</b>	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
<b>Bestände</b>	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
<b>Zugänge / Abgänge</b>	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
<b>Saisonbereinigung</b>	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
<b>Alter</b>	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Jugendarbeitslosigkeit</b>	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
<b>Erwerbssituation</b>	<b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

**Erstmals auf Stellensuche:** soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).  
**Wiedereintritt ins Erwerbsleben:** nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.  
**Umschulung / Weiterbildung:** Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2014: 4'493'249 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten deshalb die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2014 nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012 bis 2014.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
<b>Variationskoeffizient der Erwerbspersonen</b>	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Praktikant:</b> Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

<b>Arbeitszeit</b>	<b>Vollzeit:</b> 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit. <b>Teilzeit:</b> weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.
<b>Missing Values</b>	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
<b>Definition der Aussteuerung</b>	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab. Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.</li><li>- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.</li><li>- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.</li><li>- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.</li><li>- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.</li><li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen.</li></ul> <p>Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.</li><li>- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.</li><li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.</li><li>- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.</li><li>- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.</li></ul> <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
<b>Abgerechnete Kurzarbeit</b>	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p> <p>Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>